

Die Politik braucht Frauenbo(o)tschaften

Die Politik braucht Frauenbo(o)tschaften

Wertschätzende Politik zu betreiben ist mir wichtiges Gebot. Für eine Nationalratskandidatin, die über die Parteigrenzen hinweg diskutieren will, ist es unabdingbar, auch Andersdenkenden mit Respekt zu begegnen. Deshalb bin ich am Samstag begeistert aus St.Gallen vom 5. Round Table Frauenwahlen für die Nationalratskandidatinnen im Kanton heimgekehrt. An monatlichen Zusammenkünften besprechen Vertreterinnen aus allen Parteien Botschaften, welche in der Politik besonders von Frauen vertreten werden. Organisiert wird der Round Table von der Frauenzentrale St.Gallen und von der Vernetzungsplattform Ostschweizerinnen. Themen wie Aus- und Weiterbildung, Ethik, Vereinbarkeit von Beruf und Familie, erweiterte Aufgabenbereiche in der Mütter- und Väterberatung, Engagement für Senior/innen, haushalterischer Umgang mit Ressourcen, Freiwilligenarbeit, Gleicher Lohn für gleiche Arbeit, Anerkennung von Berufsdiplomen von Ausländerinnen, gerechte Besteuerung und anderes mehr werden im Grundtenor „Miteinander und nicht gegeneinander“ diskutiert. Dies ist ein Wert, den wir Frauen sowohl in Beruf und Familie, jedoch ebenso selbstverständlich in der Politik verfolgen.

Als Sinnbild dient dieser Plattform ein Boot, in das die Kandidierenden gemeinsam steigen: „Miteinander im selben Boot. Frauen Bo(o)tschaften“. Ich bin der Meinung, dass es genau dies braucht, um Lösungen zu finden, die breit abgestützt und von vielen mitgetragen werden. Deshalb freue ich mich sehr über die beachtliche Zahl von über 40 Mitkandidierenden und auf den nächsten Round Table in der FZSG vom 30. April, wo sich die Frauenkraft mit jeder Teilnehmerin steigert.

Silvia Kündig
Kantonsrätin Grüne
Vorstandsmitglied UGS